

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.WLI.130: Literarische Grenzüberschreitungen <i>English title: Crossing the Borders of National Literatures</i>	7 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Das Modul behandelt interdisziplinäre Fragestellungen aus dem Bereich der Literaturwissenschaft über nationale, kulturelle und soziale Grenzen hinweg. Ziele dieses Moduls sind, <ul style="list-style-type: none"> • die grenzüberschreitenden Themen und Theorien (Migration, Identität, Transkulturalität, Postkolonialität) zu untersuchen. Dabei gilt es aus einer dezidiert interkulturellen Perspektive die Zusammenhänge zwischen literarischen/ästhetischen und anderen kulturellen/sozialen/politischen Bedeutungen in den Blick zu nehmen; • relevante Definitionen und Themenschwerpunkte transkultureller Phänomene in der Literatur zu kennen; unterschiedliche Aneignungs- und Transformationsprozesse der Literatur im internationalen Kontext zu erkennen. Außerdem werden die Studierenden befähigt, Epochen anhand von spezifischen Merkmalen zu unterscheiden. Sie lernen, Texte verschiedener Epochen entsprechend ihren Epochenmerkmalen einander gegenüberzustellen. Sie lernen die spezifischen Dialogformen zwischen den Epochen kennen und werden in die Lage versetzt, Mechanismen der literarischen Entwicklung zu erkennen. Sie werden befähigt, durch Analyse die diachrone Dimension literarischer Texte zu erschließen.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 154 Stunden
Lehrveranstaltung: B.WLI.130.LV Aspekte von Migration, Identität, Transkulturalität, Postkolonialität (Vorlesung, Seminar) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Semester</i>	2 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) oder Hausarbeit (max. 10 Seiten) B.WLI.130.1: Literarische Grenzüberschreitungen 1 Prüfungsanforderungen: <ul style="list-style-type: none"> • Nachweis von Kenntnissen zu relevanten Definitionen und Themenschwerpunkten der Transkulturalität in der Literatur; • Nachweis von Kenntnissen zu Aneignungs- und Transformationsprozessen der Literatur im internationalen Kontext; • Nachweise von Fähigkeit, interdisziplinäre Theorien zu Analyse und Interpretation literarischer Texte zu verknüpfen. 	4 C
Lehrveranstaltung: B.WLI.130.Sem Gattung/Motiv Diachron (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i>	2 SWS
Prüfung: Mündlich (ca. 15 Minuten) B.WLI.130.2: Literarische Grenzüberschreitungen 2 Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Seminar Prüfungsanforderungen:	3 C

<ul style="list-style-type: none"> • Nachweis der Fähigkeit, Texte verschiedener Epochen anhand von Merkmalen aufeinander zu beziehen; • Fähigkeit, Epochenbeziehungen als Äquivalenzen zu beschreiben und zu analysieren. 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: für LV 1: grundlegende Kenntnisse in der Literaturanalyse sowie zur anglophonen Literaturgeschichte (B.WLI.123a)	
Sprache: Englisch, Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Barbara Schaff Dr. Frauke Reitemeier	
Angebotshäufigkeit: LV 1: jedes Semester; LV 2: jedes WiSe	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 5 - 6	
Maximale Studierendenzahl: 25		